

Daten-Aufnahmebogen

Entwässerungsnachweis

nach DIN 1986-100 (Stand Dezember 2016) und nach DIN EN 12056-3 (Stand Januar 2001)

Bitte unbedingt vollständig ausfüllen und per E-Mail an entwaesserungsberechnungen@fleck-dach.de

Objektdaten:

	Bauvorhaben:	Verarbeiter / Planer:	Händler:
Name:	_____	_____	_____
Straße:	_____	_____	_____
PLZ / Ort:	_____	_____	_____
Land:	_____	_____	_____
Ansprechpartner:	_____	_____	_____
Telefon:	_____	_____	_____
E-Mail:	_____	_____	_____

Für die Bearbeitung sind folgende Unterlagen und Information erforderlich:

Vollständig vermaßte Dachaufsicht mit gewünschter Gefällerrichtung, Lage und Anzahl der Gullys sowie Notüberläufe. (Übergabe als PDF-Datei)

Informationen zum Dach:

Wirksame Dachfläche (unbedingt angeben): m² Gemäß DIN 1986-100 Pkt.14.2.4.1 ist bei der Bemessung als wirksame Dachfläche die im Grundriss projizierte Dachfläche zu verwenden. Bei der Berechnung immer die Attika mit berücksichtigen.

Flachdachaufbau mit bis zu 3° oder 5% Gefälle:

Dachfläche normal (1,0*)	<input type="checkbox"/>
Metall, Glas, Faserzement (1,0*)	<input type="checkbox"/>
Abdichtungsbahnen (1,0*)	<input type="checkbox"/>
Kiesschüttung (0,8*)	<input type="checkbox"/>
Extensivbegrünung > 5° (0,7*)	<input type="checkbox"/>
Intensivbegrünung, ab 30cm Aufbaudicke ≤ 5° (0,2*)	<input type="checkbox"/>
Extensivbegrünung, ab 10cm Aufbaudicke ≤ 5° (0,4*)	<input type="checkbox"/>
Extensivbegrünung, unter 10cm Aufbaudicke ≤ 5° (0,5*)	<input type="checkbox"/>

(*Abflussbeiwert)

Maximale Wasserstandshöhe: mm (wenn bekannt)

Achtung: Die maximale Wasserstandshöhe ist abhängig von der Traglast der Decke, den Anschlußhöhen der Dachabdichtung, den Höhen der Türschwellenect.




Höhe der Attika: cm

Achtung: Die Attika sollte eine ausreichende Höhe aufweisen um insbesondere Fleck Winkelabläufe oder Fleck Rechteck-Notüberläufe problemlos einbauen zu können. Produktspezifische Abmessungen entnehmen sie bitte den aktuellen Produkt-Datenblättern.

Die Freispiegelentwässerung sollte wenn möglich mit folgenden Produkten erfolgen:

Hauptentwässerung:			geplante Anzahl der Gullys	Anzahl der Gullys Bestand
	Fleck Flachdach-Ablauf	DN <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Fleck Flachdach-Ablauf mit Rohrbogen	DN <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Fleck Flachdach-Winkelablauf	DN <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Fleck Flachdach-Gully	DN <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Notentwässerung:

	Fleck Flachdach-Winkelablauf	DN <input type="text"/>
	Fleck Flachdach-Rechteck-Notüberlauf	B x H x L <input type="text"/>
	Fleck Notüberlauf in der Fläche (diverse Ausführungen)	DN <input type="text"/>

Bitte haben Sie Verständnis dafür das eine zeitnahe Bearbeitung nur bei vollständig ausgefüllten Daten-Aufnahmebögen erfolgen kann. Es gelten im Übrigen die Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen (ALB) in der jeweils gültigen Fassung. Diese finden Sie auf unserer Homepage www.fleck-dach.de

Der Entwässerungsnachweis ist eine Serviceleistung und wird nach bestem Wissen und Gewissen mit den uns vorliegenden Angaben erstellt. Die Berechnung stellt keine planerische Leistung dar und entbindet den Fachplaner / Architekten / Ausführenden nicht von dessen Prüfpflicht.

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift

Ihre Checkliste für die benötigten Unterlagen und Informationen:

Vollständig vermaßte Dachaufsicht

Gefälleplan mit geplanter Gefällerichtung

Sollten durch die Gefällegebung unterschiedlich große Einzugsgebiete der Dachabläufe entstehen, bitte Flächenverteilung angeben.

Lage und Anzahl der Gullys sowie der Notüberläufe
